

# Wichtiges Turnier für Nachwuchs-Reitsportler

Die Elite der jungen Reiter trifft sich zu einem Dressurfestival beim Bodenseereiter in Radolfzell

**Radolfzell** (rad) Das Reitsportzentrum Bodenseereiter genießt bei Pferdesportfreunden im ganzen Land einen außergewöhnlich guten Ruf. Dazu trägt die herrliche Anlage unmittelbar am Unterseeufer bei, doch auch die perfekte Infrastruktur wird von Spring- und Dressurreitern geschätzt. Erstmals in seiner Geschichte wurde nun der Bodenseereiter mit der Ausrichtung eines landesweiten Jugenddressurfestivals beauftragt. Das hochklassige Turnier findet am 27. und 28. April statt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir dieses für die Nachwuchsförderung so wichtige Turnier in Radolfzell ausrichten können“, berichtet Isabelle Sundag, Tur-



Ursula Röderer, Arias und Isabelle Sundag freuen sich auf das Jugenddressurfestival auf dem Gelände des Reitvereins Bodenseereiter. BILD: KATRIN SCHURRER

nierleiterin und selbst Kadermitglied bei den Dressur-Senioren in Baden-Württemberg. Zusammen mit Ursula Röderer, Vorsitzende des Reitclubs Bo-

denseereiter, konnte Isabelle Sundag die Idee dieses Jugenddressurfestivals verwirklichen. Es ist für die Dressurnachwuchsreiterinnen und -reiter die Chance, sich für die Deutsche Jugendmeisterschaft zu qualifizieren, was sonst nur noch bei den Landesmeisterschaften in Schutterwald möglich ist. Die Reitbedingungen im Freigelände wie auch in der Halle sind für den Pferdesport inzwischen deutlich verbessert worden. Der Belag beider Dressurplätze besteht aus einer innovativen Mischung aus Quarzsand und Textilfasern (Terra Tex), die selbst für höchste Ansprüche optimale Bedingungen bietet.

Auf dem Jugendturnier vom 27. bis 28. April wird es Prüfungen von der einfachen bis zur schweren Klasse geben. Zu beiden Turniertagen haben sich der Landestrainer Dressur, Bernhard Goldschmidt, sowie der Pony-Beauftragte

für Baden-Württemberg, Heinz Bürk, angesagt. Sie werden sich in erster Linie der Talentsichtung und -förderung widmen. Bei den Ponyreitern, den Junioren in Klasse M und den Jungen Reitern in Klasse S geht es um die Qualifikation zu den Deutschen Jugendmeisterschaften vom 16. bis 18. August in München-Riem. Die endgültige Entscheidung um die Fahrkarte fällt bei den Landesmeisterschaften im Juli in Schutterwald.

„Wir hoffen, das Turnier als jährlich wiederkehrende Einrichtung etablieren und als feste Größe im Landes- und Bundesturnierkalender einfügen zu können“, so Ursula Röderer. Unverzichtbar sei die Gewinnung von Sponsoren, um die Nachwuchsförderung im Dressursport mit dieser Veranstaltung deutlich auszubauen. Oberbürgermeister Jörg Schmidt hat die Schirmherrschaft übernommen.